Blau- und Weisswiener Rassekaninchen Schweiz



Protokoll der 116. Generalversammlung vom 23. November 2025 in Wikon LU

Der Präsident Daniel Bodenmann begrüsst um 9:35 Uhr alle Züchterkolleginnen und - kollegen zur 116. ordentlichen Generalversammlung.

Als Stimmenzähler wird Fritz Steffen vorgeschlagen und gewählt.

Das Protokoll der 115. Generalversammlung vom 29.12.2024 in Huttwil BE wurde auf der Homepage publiziert. Es werden keine Änderungen gewünscht. Das Protokoll wurde genehmigt und der Verfasserin Monika Wyser verdankt.

In diesem Vereinsjahr sind wieder Klubkollegen von uns gegangen. Wir gedenken den Verstorbenen. Der Blau- und Weisswienerklub verzeichnete im Jahr 2025 einen deutlichen Mitgliederrückgang. Dies ist auf die Auflösungen der Gruppen Nord und Ost Ende 2024 zurückzuführen. Es sind nur sehr wenige Mitglieder der beiden aufgelösten Gruppen als Einzelmitglieder dem Hauptklub beigetreten.

Daniel Bodenmann verliest den Jahresbericht des Jahres 2025 und geht dabei auf seine Erfahrungen in der Rassekaninchenzucht ein. Der Bericht wird genehmigt und und mit einem grossen Applaus verdankt.

Der Kassier Hubert Bucher gibt über die Jahresrechnung 2025 Auskunft. Der Blau- und Weisswienerklub Rassekaninchen Schweiz schliesst mit einer deutlichen Vermögensvermehrung ab. Die Vermögensvermehrung kann damit erklärt werden, dass der Hauptklub das Restvermögen der aufgelösten Gruppen Nord und Tessin in die Hauptkasse integriert hat. Die Revisoren, Hermann Gamper und Bruno Keller, haben die Rechnung geprüft und in allen Teilen für richtig befunden. Die Jahresrechnung wurde angenommen und dem Vorstand sowie dem Kassier Entlastung erteilt.

Der Präsident informiert über die nächsten anstehenden Termine (POK am 14.03.2026 in Reiden, Schweizerische Delegiertenversammlung am 13.06.2026 in Schwarzenburg BE und Präsidententagung des Blau- und Weisswienerklubs am 22.08.2026 in Hüttikon). Peter Iseli wird sind Amt als Präsident von Rassekaninchen Schweiz an der DV in Schwarzenburg abgeben. Markus Pfiffner und Rene Spycher stellen sich für das Amt als Präsident von Rassekaninchen Schweiz zur Verfügung.

Der Vizepräsident, Reto Grenacher und die Sekretärin, Monika Wyser wurden für zwei weitere Jahre gewählt.

Der Jahresbeitrag bei den Gruppenmitgliedern wurde bei CHF 15 pro Mitglied und derjenigen bei den Einzelmitgliedern bei CHF 75 belassen. Diesem Entscheid ging eine Diskussion voraus, da die finanzielle Belastung für kleineren Gruppen sehr hoch ist. Der Zentralvorstand klärte nochmals, dass im Moment die Gruppenmitgliedschaft der Einzelmitgliedschaft deutlich vorgezogen wird und daher der Jahresbeitrag für die